

Fortbildung

30.09.2026 09:00 Uhr - 16:30 Uhr

Es war einmal ...

Märchen in der Betreuungsarbeit

Märchen sind sehr alte, häufig mündlich überlieferte Texte, die es in allen Kulturen gibt. Sie sind tief im Langzeitgedächtnis verankert und häufig mit vielen Erinnerungen verbunden. Märchen lösen Gefühle aus, sie sind Balsam für Geist und Seele. Bei demenziell erkrankten Menschen können sie wie Türöffner fungieren. Welche Möglichkeiten gibt es Märchen in die Betreuungsarbeit zu integrieren?

Bitte bringen sie ein Symbol Ihres Lieblingsmärchen mit.

Inhalte

- Verschiedene Möglichkeiten, Märchen zu erzählen
- Aufbau einer Märchenstunde
- Märchen auf verschiedenen Sinnesebenen erfahrbar machen
- Märchenspiele, Ratespiele
- Märchen bei der Sterbebegleitung
- Märchen für die Einzel- und Gruppenbetreuung

Kompetenzen

Am Ende der Fortbildung ...

- kennen Sie verschiedene Möglichkeiten, Märchen in die Betreuungsarbeit zu integrieren.
- wissen Sie um die Beobachtungspunkte während des Märchenerzählens, damit diese Freude bringen.
- sind Sie sicherer im Erzählen von Märchen.

Zielgruppe

Betreuungskräfte gemäß § 53b SGB XI

Referent*in

Monika Vogel, Krankenschwester, Fachschwester für Psychotherapeutische Medizin, Gesundheitsberaterin

Ort

Caritas-Haus Augsburg, Auf dem Kreuz 41, 86152 Augsburg

Kosten

185,00 € inklusive e-Skripte, Tagungsgetränke und Mittagessen

Zielgruppe:**Termin:**

30.09.2026 09:00 Uhr - 16:30 Uhr

Ansprechpartner:

Katrin Bader (fortbildung@caritas-augsburg.de, +49 (821) 3156 236)

Stefanie Zeitlmeir (fortbildung@caritas-augsburg.de, +49 (821) 3156-252)

Veranstaltungsnummer:

P26426